

Aktion „Brotkörbchen“:

Über 5.000 € für den „Braunschweiger Kindertaler“

Es ist eine besondere Art, Spendengelder für den guten Zweck zu sammeln - die Aktion „Brotkörbchen“, die die Braunschweiger Bürgerstiftung von Mitte März an drei Monate lang zusammen mit einigen Braunschweiger Gastronomen umgesetzt hat:

Zum Essen wurde Gratis-Brot in einem Körbchen gereicht. Darin steckten das „Brotkörbchen-Fähnchen“ als Zeichen der Aktion, ein Informationsflyer und ein Umschlag, in den der Gast einen oder mehrere Euro legen konnte. Stolze 5.122 € sind so für die Kampagne „Braunschweiger Kindertaler“ zusammengekommen. Damit werden Projekte in den Bereichen Bildung, Chancengleichheit, Musik und Bewegung unterstützt.

„Wir haben diese Aktion bereits zum dritten Mal durchgeführt, weil sie unkompliziert und sehr effektiv ist“, erklärt Günter Knorr, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung Braunschweig. „Und da die Gastronomen sich so toll engagiert haben, ist eine schöne Summe für die gute Sache zusammengekommen. Wir sind ihnen und allen SpenderInnen sehr dankbar“, freut sich Knorr.

Unterstützt wurde die Idee vom DEHOGA Kreisverband Region Braunschweig-Wolfenbüttel.

Teilnehmer aus der Braunschweiger Gastronomie:

Anders - Ihr Pfannenrestaurant, Bossanova, Hotel Fürstenhof GmbH, La Vigna, Löwenkrone, Tiziano, Wendezeller Stuben, Zur Rothenburg



Freuten sich über 5.122 € für den Braunschweiger Kindertaler: v. l. Günther Knorr (stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung Braunschweig), Carsten Goldapp (Inhaber „Zur Rothenburg“), Susanne Hauswaldt (Geschäftsführerin Bürgerstiftung Braunschweig) und Matthias Harlfinger (Vorsitzender DEHOGA Niedersachsen, Bezirksverband Land Braunschweig-Harz)